



**LVBG**

Landesverband Nordostdeutschland  
der gewerblichen Berufsgenossenschaften  
12161 Berlin, Fregestr. 44  
Telefon: (030) 851 05-5220, Telefax: (030) 851 05-5225  
E-Mail: service@berlin.lvbg.de

16.08.2005  
No/tg

An die

Durchgangsärzte,  
Chefärzte der am stationären berufsgenossenschaftlichen  
Verletzungsartenverfahren beteiligten Krankenhäuser (unfallchirurg., chirurg., neurochirurg.,  
kinderchirurg. und orthopädischen Abteilungen),  
Verwaltungsdirektoren der beteiligten Krankenhäuser

## Rundschreiben D 5/2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. Nach der Sommerpause möchten wir Sie an die bereits mit Rundschreiben D 3/2005 und D 4/2005 angekündigten Veranstaltungen erinnern:

27.08.2005      1. Berliner Gutachterseminar

Im dem Ihnen zugesandten Flyer wurde versehentlich eine falsche Kontonummer angegeben. Dieses wird vermutlich zu einer Rücküberweisung geführt haben. Wir bitten Sie daher, sofern noch nicht geschehen, bei geplanter Teilnahme die Überweisung zu überprüfen und ggf. die Gebühr bar zu bezahlen.

05.09.2005      Montagsfortbildung im ukb

23./24.09.2005 Unfallmedizinische Tagung des Landesverbandes  
Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften

(Für diese Veranstaltungen finden Sie die Programme nochmals als Anlage beigefügt.)

07.12.2005      Einführungslehrgang in die Durchgangsarztstätigkeit

Hier möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass das Seminar nicht wie angekündigt im Haus der Berufsgenossenschaften stattfinden wird, sondern im

Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin  
Warener Straße 7, 12683 Berlin.

2.      Verordnung von Krankengymnastik (*redaktionell geändert*)  
DOK 412.461

Von unseren Mitgliedsverwaltungen wurde vermehrt beobachtet, dass von vielen Ärzten Krankengymnastik nach Ziffer 8103 verordnet wird, obwohl hierfür keine entsprechende medizinische Indikation vorliegt und demnach Krankengymnastik nach Ziffer 8101 hätte verordnet werden müssen. Eine stichprobenartige Rückfrage bei einigen Ärzten ergab, dass diesen offenbar die verschiedenartigen Definitionen der Ziffern 8101 und 8103 für krankengymnastische Behandlung nicht hinreichend bekannt sind.

Wie aus den Erläuterungen im Anhang zu § 4 der Vereinbarung zwischen den Spitzenverbänden der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung und den Verbänden der physiotherapeutischen Berufe vom 01.01.1998 (vgl. Anlage 3 der Erläuterungen (Noeske – Franz) zu § 20 Vertrag Ärzte/Unfallversicherungsträger) hervorgeht, wird im Regelfall Krankengymnastik nach Ziffer 8101 zu verordnen sein. Krankengymnastik nach Ziffer 8103 kommt dagegen nur bei bestimmten Verletzungsbildern, wie sie in der entsprechenden Definition genannt sind, in Betracht.

Da u. E. die Kurzinformation zu den einzelnen Ziffern auf der Rückseite des Verordnungsblattes die genauen Definitionen nicht ausreichend klar und differenziert wiedergibt, haben wir Ihnen die Anlage 3 beigelegt. Wir bitten um Beachtung.

3.      V. Potsdamer BK-Tage  
DOK 410.4 – BK-Tage

Der Tagungsbericht „Berufskrankheiten 2004“, herausgegeben von unserem Landesverband, ist jetzt erschienen.  
Nähere Informationen zum Inhalt und zu den Bestellmöglichkeiten können Sie der Anlage entnehmen.

4.      BG-Telefon-Hotline des Unfallkrankenhauses Berlin (ukb)

Das ukb hat als neues Serviceangebot eine BG-Hotline eingerichtet. Diese Hotline ist u.a. als Erstkontaktmöglichkeit für D- und H-Ärzte sowie Ärzte in Krankenhäusern gedacht, wenn es beispielsweise um Einweisung bzw. Verlegung von Versicherten geht.

Sie erreichen die Hotline im Zeitraum von montags – freitags, 06:30 – 15:00 Uhr unter der Telefonnummer

030 – 56 81 15 15.

Außerhalb dieser Zeiten ist die Notfallnummer: 030 – 56 81 30 57 (Rettungsstelle) in Bereitschaft.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, per E-Mail unter [bg-hotline@ukb.de](mailto:bg-hotline@ukb.de) Kontakt aufzunehmen.

#### 5. Schließung der Außenstelle Schwerin der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Außenstelle Schwerin der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (Bleicher Ufer 13 in 19053 Schwerin) zum 31.12.2005 geschlossen wird.

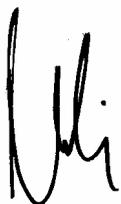
Die Aufgaben der Außenstelle – bislang zuständig für die Postleitregionen 18, 19 und 23 – werden ab 01.01.2006 von der Bezirksverwaltung Hamburg (Friesenstraße 22 in 20097 Hamburg) wahrgenommen.

#### 6. Veranstaltung „Qualitätsstandards in der Behandlung von Rückenmarkverletzten“ der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege

Am 09./10.12.2005 findet in der BGW-Akademie für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz Dresden, Königsbrücker Landstr. 2 – 4, 01109 Dresden, eine Veranstaltung zu Qualitätsstandards in der Behandlung von Rückenmarkverletzten statt.

Beiliegend erhalten Sie einen Flyer und ein Anmeldeformular.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Geschäftsführer



(Nolting)

## Einladung

WIR LADEN SIE EIN ZUM

1. Berliner Gutachterseminar

**am 27. August 2005.**

Das Seminar findet im Hörsaal des Unfallkrankenhauses Berlin, Warener Straße 7, 12683 Berlin, statt.

Es handelt sich um die Auftaktveranstaltung zu einer Veranstaltungsreihe, welche zukünftig im halbjährlichen Abstand stattfinden soll.

Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe sollen die bestehenden Gutachtenstandards erläutert und vertieft werden, ebenso sollen Neuerungen vorgestellt und bekannte Probleme erörtert werden.

Hintergrund ist eine Verbesserung der Gutachtenqualität.

Wir erlauben uns, bei dieser Gelegenheit auch auf die Fortbildungsverpflichtung der D- und H-Ärzte gemäß den Anforderungen hinzuweisen.

Berlin, im April 2005



(Ekkernkamp)



(Nolting)

## Samstag, 27.08.2005

- 09.30 Uhr Empfang mit Kaffee**
- 10.00 Uhr Begrüßung**  
Ekkernkamp, Nolting
- 10.15 Uhr Gesetzliche Grundlagen der Rentenbegutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung und deren Bedeutung für den ärztlichen Gutachter**  
Dietze, Wich
- 11.00 Uhr Diskussion**
- 11.15 Uhr Befunderhebung**  
Geiger
- 11.45 Uhr Diskussion**
- 12.00 Uhr MdE-Feststellung**  
Schröter
- 12.30 Uhr Diskussion**
- 12.45 Uhr Mittagspause**
- 13.45 Uhr Sonderfälle (Vorschaden, Nachschaden, Verschlimmerung, Schadensanlage, Vorerkrankungen)**  
Hochstein
- 14.30 Uhr Diskussion**
- 14.40 Uhr Vom Rentengutachten zum Rentenbescheid**  
Schnarbach
- 15.00 Uhr Diskussion**
- 15.10 Uhr Pause**
- 15.30 Uhr Fallbeispiele**  
Wich, Müller, Handke, Butenschön
- 17.00 Uhr Ende**

**Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen**

## Referentenverzeichnis

### **Butenschön, Kay, Dr. med.**

Unfallbehandlungsstelle der Berufsgenossenschaften,  
Hildegardstr. 28, 10715 Berlin

### **Dietze, Andreas, Ass.**

Landwirtschaftliche Sozialversicherung Mittel- und  
Ostdeutschland, Hoppegartener Str. 100, 15366 Hönow

### **Ekkernkamp, Axel, Prof. Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin

### **Geiger, Christian, Dr. med.**

Jüdisches Krankenhaus Berlin, Heinz-Galinski-Strasse,  
13347 Berlin

### **Handke, Sven, Dr. med.**

Ruppiner Kliniken GmbH, Fehrbelliner Str. 38, 16816 Neuruppin

### **Hochstein, Paul, Dr. med.**

Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten,  
Dynamostr. 7-11, 68165 Mannheim

### **Müller, Christian, Dr. med.**

Krankenhaus Lichtenberg, Fanningerstr. 32, 10365 Berlin

### **Nolting, Harald, Ass.**

Landesverband Nordostdeutschland der gewerblichen  
Berufsgenossenschaften, Fregestr. 44, 12161 Berlin

### **Schnarbach, Henry**

Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten,  
Fregestr. 44, 12161 Berlin

### **Schröter, Frank, Dr. med.**

Institut für Med. Begutachtung, Landgraf-Karl-Str. 21,  
34131 Kassel

### **Wich, Michael, Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin  
und Achenbach-Krankenhaus, Köpenicker Str. 29,  
15711 Königs Wusterhausen

## Montagsfortbildung am 05.09.2005

- 19.00 Uhr Begrüßung
- 19.05 Uhr Abdominaltrauma - Diagnostik - Management und Pitfalls  
- S. David -
- 19.20 Uhr Damage Control Orthopaedics - Schlagwort oder sinnvolles  
neues Konzept?  
- G. Matthes -
- 19.40 Uhr Diskussion
- 19.50 Uhr Falldemonstration
- 20.05 Uhr INQA – ein hilfreiches Netzwerk?  
- G. Lomb -
- 20.20 Uhr Diskussion
- 20.35 Uhr Imbiss

# Einladung

Wir laden Sie ein zur:

## **Unfallmedizinischen Tagung des Landesverbandes Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften**

am **23. und 24. September 2005** in Berlin

Die Tagung findet im Kongresszentrum ESTREL Convention Center, Sonnenallee 225,  
12057 Berlin-Neukölln, statt.

Die wissenschaftliche Leitung der Tagung haben

**Herr Prof. Dr. med. A. Ekkernkamp, Berlin, Greifswald  
und  
Herr Prof. Dr. med. Th. Mittlmeier, Rostock**

Die Tagung soll dazu beitragen, den mit der Behandlung Unfallverletzter befassten Ärzten Fortschritte und neue Erkenntnisse auf bestimmten Gebieten der Unfallmedizin zu vermitteln. Sie hat darüber hinaus auch die Aufgabe, die Zusammenarbeit zwischen den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung und der Ärzteschaft zu verbessern und Verständnis für die beiderseitigen Probleme zu wecken und zu fördern.

Berlin, im Mai 2005

Landesverband Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften

E. Gustke  
Vorsitzender des Vorstandes

R. Lawerentz  
stellvertr. Vorsitzender des  
Vorstandes

H. Nolting  
Geschäftsführer

**Vormittagssitzung**

Beginn: 09.00 Uhr s.t.      Ende: 13.00 Uhr

**Begrüßung und Eröffnung**

Herr Gustke, Berlin

Vorsitzender des Vorstandes des Landesverbandes Nordostdeutschland  
der gewerblichen Berufsgenossenschaften

10 Min.

Frau Dr. Knake-Werner, Berlin

Senatorin für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz des Landes Berlin

5 Min.

Herr Ekkernkamp, Berlin, Greifswald

Beratender Arzt des Landesverbandes Nordostdeutschland der gewerblichen  
Berufsgenossenschaften und wissenschaftlicher Leiter

5 Min.

**I. Hauptthema:**

**Die Schultergelenkverletzung**

**Vorsitz:** Haas, Berlin

Mittlmeier, Rostock

1. Anatomie, Biomechanik und Klassifikation der Schultergelenkverletzung  
*Reuther, Berlin* 12 Min.
  2. Diagnostik (Schwerpunkt MRT)  
*Rademacher, Berlin* 12 Min.
  3. Rotatorenmanschettenruptur  
*Witt, Rostock* 12 Min.
  4. Abgrenzungsprobleme bei Schulterluxationen  
*Lill, Hannover* 12 Min.
  5. Begutachtungsfragen  
*Wich, Berlin* 12 Min.
- Diskussion der Vorträge 1 – 5 40 Min.

**Pause von 11.00 – 11.30 Uhr**

**II. Hauptthema:  
Außenseitermethoden**

**Vorsitz:** Mischkowsky, Berlin  
Bühren, Murnau

- |                                                                                                                                                  |         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 6. Osteopathie<br><i>Fraßmann, Berlin</i>                                                                                                        | 15 Min. |
| 7. Osteopathie – zur Diskussion aufgefordert<br><i>Tempka, Berlin</i>                                                                            | 15 Min. |
| 8. Pulsierende Signal Therapie (PST)<br><i>Martin, München</i>                                                                                   | 15 Min. |
| 9. Pulsierende Signal Therapie (PST) – zur Diskussion aufgefordert<br><i>Stengel, Berlin</i>                                                     | 15 Min. |
| Diskussion der Vorträge 6 – 9                                                                                                                    | 30 Min. |
| <b>SONDERVORTRAG:<br/>Die Renaissance der Infektionskrankheiten<br/>als Konsequenz menschlichen Handelns</b><br>Prof. Dr. Reinhard Kurth, Berlin | 30 Min. |

**Pause von 13.30 – 14.30 Uhr**

**Nachmittagssitzung**

Beginn: 14.30 Uhr s.t.    Ende: 18.00 Uhr

**III. Hauptthema:  
Die Rolle des beratenden Arztes**

**Vorsitz:** Ekkernkamp, Berlin, Greifswald  
Marsch, Mannheim

- |                                                                                      |         |
|--------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 10. – aus Sicht eines nebenamtlichen beratenden Arztes<br><i>Kübke, Berlin</i>       | 10 Min. |
| 11. – aus Sicht eines hauptamtlichen beratenden Arztes<br><i>Hochstein, Mannheim</i> | 10 Min. |
| 12. – aus Sicht des MDK<br><i>Matthesius, Berlin</i>                                 | 10 Min. |
| Diskussion der Vorträge 10 – 12                                                      | 30 Min. |

**Pause von 15.30 – 16.00 Uhr**

**IV. Hauptthema:**

**Traumaversorgung der Zukunft**

**Vorsitz:** Hoffmann, Frankfurt/Main  
Müller, Berlin

13. Krankenhausplanung in Berlin – Qualitätssicherung und Zentrenbildung  
*Schulte-Sasse, Berlin* 10 Min.
14. Wie stellt sich ein Klinikkonzern die Traumaversorgung im Jahr 2010 vor?  
*Schäfer, Berlin* 10 Min.
15. BG-Klinik 2010  
*Haider, Hamburg* 10 Min.
- Diskussion der Vorträge 13 – 15 30 Min.

**V. Hauptthema:**

**ATLS und Laienreanimation**

**Vorsitz:** Sturm, Detmold  
Sefrin, Würzburg

16. Wie verändert sich das Notfallmanagement durch ATLS?  
*Bouillon, Köln* 20 Min.
17. Welche Vorteile bringt die Laienreanimation?  
*Weidringer, München* 20 Min.
- Diskussion der Vorträge 16 und 17 20 Min.

## Vormittagssitzung

Beginn: 09.00 Uhr s.t.      Ende: 12.30 Uhr

### VI. Hauptthema: Posttraumatische Deformitäten

**Vorsitz:** Ertel, Berlin  
Breyer, Berlin

- |                                                                      |         |
|----------------------------------------------------------------------|---------|
| 18. Diagnostik<br><i>Kepler, Ulm</i>                                 | 15 Min. |
| 19. Therapie<br><i>Strecker, Bamberg</i>                             | 15 Min. |
| 20. Besonderheiten des wachsenden Skelettes<br><i>Riedel, Zürich</i> | 10 Min. |
| Diskussion der Vorträge 18 – 20                                      | 20 Min. |

### VII. Hauptthema: Aktuelles

- |                                            |         |
|--------------------------------------------|---------|
| 21. BG – Aktuell<br><i>Nolting, Berlin</i> | 15 Min. |
| Diskussion des Vortrages 21                | 15 Min. |

**Pause von 10.30 – 11.00 Uhr**

### VIII. Hauptthema: Brennpunkte der Hand- und Mikrochirurgie

**Vorsitz:** Eisenschenk, Berlin  
Lautenbach, Berlin

- |                                                                                                        |         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| 22. Darf ein Karpaltunnelsyndrom noch endoskopisch operiert werden?<br><i>Brüser, Bonn</i>             | 12 Min. |
| 23. Wie therapiere ich einen „Morbus Sudeck“?<br><i>Schaller, Tübingen</i>                             | 12 Min. |
| 24. Wie versorge ich heute einen Fingerkuppeldefekt?<br><i>Partecke, Hamburg</i>                       | 12 Min. |
| 25. Handrekonstruktion bei querschnittgelähmten Patienten<br><i>Böttcher, Berlin</i>                   | 12 Min. |
| 26. Indikation zur Therapie des Sulcus-Ulnaris-Syndroms durch Endoskopie<br><i>Hoffmann, Oldenburg</i> | 12 Min. |
| Diskussion der Vorträge 22 – 26                                                                        | 30 Min. |
| 27. Resümee und Schlusswort<br><i>Mittlmeier, Rostock</i>                                              |         |

# Referentenverzeichnis

**Böttcher, Richarda, Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin (Marzahn), Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie,  
Warener Straße 7, 12683 Berlin

**Bouillon, Bertil, Prof. Dr. med.**

Kliniken der Stadt Köln, Krankenhaus Merheim, Klinik Unfallchirurgie,  
Ostmerheimer Straße 200, 51109 Köln

**Breyer, Hans-Georg, Prof. Dr. med.**

Sankt Gertrauden-Krankenhaus, Abteilung Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Paretzer Straße 12, 10713 Berlin

**Brüser, Peter, Prof. Dr. med.**

Malteser-Krankenhaus, Abteilung für Hand-, Plastische- und Wiederherstellungschirurgie,  
Von-Hompesch-Straße 1, 53123 Bonn

**Bühren, Volker, Prof. Dr. med.**

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Murnau, Ärztlicher Direktor,  
Professor-Küntscher-Straße 8, 82418 Murnau

**Eisenschenk, Andreas, PD Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin (Marzahn), Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie,  
Warener Straße 7, 12683 Berlin

**Ekkernkamp, Axel, Prof. Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin (Marzahn), Ärztlicher Direktor, Warener Straße 7, 12683 Berlin,  
Erwin-Payr-Lehrstuhl Greifswald

**Ertel, Wolfgang Klaus, Prof. Dr. med.**

Universitätsklinikum Benjamin Franklin, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Hindenburgdamm 30, 12200 Berlin

**Fraßmann, Peter**

Rüsternallee 14-16, 14050 Berlin

**Haas, Norbert, Univ.-Prof. Dr. med.**

Universitätsklinikum Charité der Humboldt-Universität zu Berlin, Campus Virchow-Klinikum,  
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

**Haider, Ernst, Prof. Dr.**

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft, Vorsitzender der Geschäftsführung, Geschäftsführer  
Unfallkrankenhaus Berlin, Deelbögenkamp 4, 22295 Hamburg

**Hochstein, Paul, Dr. med.**

Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten, beratender Arzt,  
Dynamostr. 7-11, 68165 Mannheim

**Hoffmann, Reimer, Dr. med.**

Evangelisches Krankenhaus Oldenburg, Abteilung für Hand- und Plastische Chirurgie,  
Steinweg 13-17, 26122 Oldenburg

**Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med.**

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt a.M., Ärztlicher Direktor, Abteilung für  
Unfallchirurgie und orthopädische Chirurgie, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt

**Kepler, Peter, Dr. med.**

Universitätsklinikum Ulm, Abteilung für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie,  
Steinhövelstraße 9, 89075 Ulm

# Referentenverzeichnis

**Kübke, Rainer**

Niedergelassener Durchgangsarzt, Alt-Tempelhof 43, 12103 Berlin

**Kurth, Reinhard, Prof. Dr. med.**

Robert-Koch-Institut, Präsident, Nordufer 20, 13353 Berlin

**Lautenbach, Martin, Dr. med.**

Immanuel-Krankenhaus, Königstraße 63, 14019 Berlin

**Lill, Helmut, PD Dr. med.**

Ev. Diakoniewerk Friederikenstift Hannover, Unfallklinik, Humboldtstraße 5, 30169 Hannover

**Marsch, Klaus, Ass.**

Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten, stellv. Hauptgeschäftsführer, Dynamostraße 7-11, 68165 Mannheim

**Martin, Harald**

Institut für Innovative Medizin GmbH, Implerstrasse 7, 81371 München

**Matthesius, Rolf, Dr. med.**

Medizinischer Dienst der Krankenversicherung Berlin-Brandenburg e.V., Geschäftsführer, Konrad-Wolf-Allee 1-3, 14480 Potsdam

**Mischkowsky, Tilman, Prof. Dr. med.**

Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V. (BDC), Vizepräsident, Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin

**Mittlmeier, Thomas, Prof. Dr. med.**

Universität Rostock, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Schillingallee 35, 18055 Rostock

**Müller, Rolf D.**

AOK - Die Gesundheitskasse, Vorsitzender des Vorstandes, Wilhelmstraße 1, 10963 Berlin

**Noiting, Harald, Ass.**

Landesverband Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Geschäftsführer, Fregestraße 44, 12161 Berlin

**Partecke, Bernd-Dietmar, Prof. Dr. med.**

Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg, Bergedorfer Straße 10, 21008 Hamburg

**Rademacher, Grit, Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin (Marzahn), Institut für Radiologie, Warener Straße 7, 12683 Berlin

**Reuther, Falk, Dr. med.**

DRK Kliniken Köpenick, Unfallchirurgische Klinik, Salvador-Allende-Straße 2, 12559 Berlin

**Riedel, Jens G., Dr. med**

Stadtspital Triemli, Klinik für Kinder und Jugendliche, Birmendorferstr. 497, CH-8063 Zürich

**Schäfer, Wolfgang**

Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Geschäftsführer, Oranienburger Straße 285, 13437 Berlin

**Schaller, Hans-Eberhard, Prof. Dr. med.**

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen, Klinik für Hand-, Plastische- und Verbrennungschirurgie, Schnarrenbergstraße 95, 72076 Tübingen

**Schulte-Sasse, Hermann, Dr. med.**

Senatsverwaltung für Gesundheit, Soziales und Verbraucherschutz, Staatssekretär, Oranienstraße 106, 10969 Berlin

## Referentenverzeichnis

**Seferin, Peter, Prof. Dr. med.**

Universitätsklinikum Würzburg, Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie,  
Oberdürrbacher Straße 6, 97080 Würzburg

**Stengel, Dirk, Dr. med., MSc**

Unfallkrankenhaus Berlin (Marzahn), Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Warener Straße 7, 12683 Berlin

**Strecker, Wolf, Prof. Dr. med.**

Klinikum Bamberg, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Buger Straße 80, 96049 Bamberg

**Sturm, Johannes, Prof. Dr. med.**

Klinikum Lippe-Detmold, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Röntgenstraße 18, 32756 Detmold

**Tempka, Almut, Dr. med.**

Universitätsklinikum Charité der Humboldt-Universität zu Berlin, Campus Virchow-Klinikum,  
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

**Weidinger, Johann-Wilhelm, Dr. med.**

Bayrische Landesärztekammer, Mühlbauerstraße 16, 81677 München

**Wich, Michael, Dr. med.**

Unfallkrankenhaus Berlin (Marzahn), Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie,  
Warener Straße 7, 12683 Berlin

**Witt, Mathias, PD Dr. med.**

Universität Rostock, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Abteilung für Unfall- und  
Wiederherstellungschirurgie, Schillingallee 35, 18055 Rostock

## Fachausstellung – Information und Anmeldung



comed GmbH

Tagungen · Kongresse · Events

Rolandstr. 64, 50677 Köln

Tel: 02 21 / 80 11 00-0

Fax: 02 21 / 80 11 00 29

info@comed-kongresse.de

www.comed-kongresse.de

## Ausstellerverzeichnis

Aesculap AG & Co. KG, Tuttlingen  
Aircast Europa GmbH, Neubeuern  
Akrus GmbH & Co. KG, Elmshorn  
ALPHANORM GmbH, A Corin Group Company, Quierschied  
AMT Aromando Medizintechnik GmbH, Düsseldorf  
Bauerfeind AG, Zeulenroda  
Biomet Deutschland GmbH, Berlin  
BrainLAB Sales GmbH, Heinstetten  
brumaba KG, Wolfratshausen  
Clinical House GmbH, Bochum  
DePuy Orthopädie GmbH, Kirkel-Limbach  
Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften, Sankt Augustin  
Karl Storz GmbH & Co. KG, Tuttlingen  
Königsee Implantate und Instrumente zur Osteosynthese GmbH, Aschau  
KYPHON Deutschland GmbH, Speyer  
Mathys Orthopädie GmbH, Mörsdorf  
MTR Medizintechnik Rostock GmbH, Berlin  
Mundipharma Vertriebs GmbH & Co. KG, Limburg  
Novartis Pharma GmbH, Nürnberg  
Otto Bock HealthCare GmbH, Duderstadt  
PADline GmbH, Lüneburg  
PharmaCare GmbH, Oberhaching  
PLUS ENDOPROTHETIK – ENDOPLUS Vertriebsgesellschaft mbH, Marl  
PVS für Berlin/Brandenburg GmbH & Co. Ärztebetreuung KG, Berlin  
Regent Medical Overseas Ltd., Braunschweig  
Siemens AG, Medical Solutions, Erlangen  
Signal Medizin Vertriebs GmbH, München  
Smith & Nephew GmbH, Schenefeld  
Stryker GmbH & Co. KG, Duisburg  
Unfallkasse Berlin, Berlin  
Wyeth Pharma GmbH, Münster  
Ziehm Imaging GmbH, Nürnberg

(Stand 12. Mai 2005)

## Allgemeine Hinweise

### Tagungsort:

Kongresszentrum ESTREL Convention Center,  
Sonnenallee 225, 12057 Berlin-Neukölln, ECC Saal D

### Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn: Linie 4 (Bahnhof Sonnenallee)  
Autobus: Linie 241

### Tagungsbüro:

Das Tagungsbüro befindet sich im Raum „Straßburg“.

### Registrierungscounter:

Der Registrierungscounter befindet sich im Foyer.

### Tagungsbericht:

Die Vorträge werden in der Zeitschriftenreihe „Trauma und Berufskrankheit“  
– Springer-Verlag – veröffentlicht.

### Diskussionsbemerkungen:

Mikrofone stehen im Tagungssaal in ausreichender Zahl zur Verfügung.  
Diskussionsredner werden gebeten, zu Beginn des Beitrages Namen  
und Heimatort zu nennen.

### Anmeldung:

Für die Anmeldung zur Teilnahme an der Tagung bitten wir die beiliegende  
Anmeldekarte bis 01. September 2005 zurückzusenden.

### Ausstellung:

Während der Tagung befindet sich im Foyer vor dem Tagungssaal eine  
Ausstellung medizinischer Fachliteratur, pharmazeutischer Produkte und  
medizinisch-technischen Sachbedarfs.

Während der Tagung sind Sie in **Notfällen** telefonisch zu erreichen unter  
der Telefonnummer: 0 30 / 68 31-0

### Auskünfte bis zur Tagung:

Landesverband Nordostdeutschland der gewerblichen Berufsgenossenschaften,  
Fregestraße 44, 12161 Berlin-Steglitz, Tel.: 0 30 / 851 05-52 20, Fax: 0 30 / 851 05-52 25,  
E-Mail: service@berlin.lvbg.de

### Zertifizierung:

Die Zertifizierung erfolgt durch die Ärztekammer Berlin mit insgesamt 9 Punkten  
(6 Punkte pro Tag, 3 pro Halbtage).

## Anfahrtsskizze

### Parkplätze (gebührenpflichtig):

Sind in beschränkter Anzahl in der Tiefgarage des ESTREL-Hotels vorhanden.

